

**18**

**TSV**

**Aktuell**



**Vereinsmitteilungen  
TSV Malsheim e.V. 1903  
Heft 2, 7. Jahrgang  
2002**

***Kreissparkasse  
Böblingen***

## Aus dem Inhalt

---

- Bericht der Vorsitzenden ..... 1
- Tanz in den Mai..... 5
- „Großes Werk gedeiht nur durch Einheit“ ..... 6
- Förderverein zur Renovierung der TSV-Halle ..... 10
- „Regio Sommer Spaß“ beim TSV..... 12
- Berichte der Abteilungen ..... 16
- Die Organisationsstruktur beim TSV ..... 40
- In eigener Sache ..... 41
- Werbung im TSV Aktuell..... 42
- Termine 2002..... 43

## Bericht der Vorsitzenden

Ein herzliches „Grüß Gott“ an alle, die unsere Vereinsnachrichten lesen!

Nach 100 Tagen im Amt zieht man, zumindest in der großen Politik, die erste Bilanz. Und was „diese dort oben“ können, können wir auch.

Manches hat sich als schwieriger erwiesen als erwartet, anderes wieder flutscht schon ganz gut.

Unser erstes größeres Problem waren die Vereinsbeiträge. Mit diesem hatten wir nicht gerechnet. Hier hat sich mal wieder gezeigt, dass die Technik, sprich Computer, nur so viel kann, wie wir Menschen ihm vorgeben. Da er den Unterschied zwischen DM und Euro nicht kennt, rechnet er natürlich die Beiträge, die vom vergangenen Jahr noch ausstanden, nicht um, sondern addiert sie nur. Dies nur, dass Sie einen kleinen Einblick haben, mit welchen Problemen man zu kämpfen hat. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön, an alle, die die Geduld aufgebracht haben, um uns Bankgebühren zu ersparen.

Immer rechnen muss man auch mit neuen Reparaturen, die natürlich immer dann kommen, wenn man sie am wenigsten gebrauchen kann.

Aber es gibt auch Positives zu berichten: Es hat sich ein Schriftführer gefunden! Ein ganz herzliches Dankeschön, an dieser Stelle an Frau Tschiggfrei, die ihren Mann entsprechend motiviert hat, um bei uns mitzuarbeiten. Übrigens: seine Bewährungsprobe hat er schon mit Bravour bestanden.

Die Hallenrenovierung schreitet weiter voran. Jetzt fehlt uns nur noch eine neue Bestuhlung! Vielleicht gibt es auch noch einige Leute, die das Geld für einen Stuhl spenden möchten. Wir würden uns natürlich sehr freuen.

Mit der Teilnahme am „**Regio Sommer Spaß**“ hoffen wir, einen Teil der Kosten für die neue Bestuhlung erwirtschaften zu können.

Sicher weiß noch nicht jeder, was sich hinter dem „**Regio Sommer Spaß**“ verbirgt. Deshalb hier die Erklärung dazu, die hoffentlich auch dazu dient, dass Sie sich diesen Termin dick in Ihrem Terminkalender anstreichen und mit dabei sind.

Die Grundidee wurde von „Dinkelacker“ geboren! In den großen Ferien ein Freizeitvergnügen für die ganze Familie anzubieten. Doch sollte dies nicht einfach ein lokales Fest werden. Und da hat sich die Region als Kooperationspartner angeboten. Hintergrund soll sein, dass man sein „Ländle“, seine Region kennen lernen kann.

Dann mussten noch 3 Gemeinden gefunden werden, die eine bis zwei sportliche Aktionen anbieten sollten. Das heißt, 3 weitere Kooperationspartner. Stuttgart, Renningen und die Gemeindekooperation Sulzbach, Spiegelberg und Großerlach.

In Stuttgart wird Inlinerstrecke angeboten, Sulzbach bietet Wandern und Mountainbike an. Renningen hat sich den TSV Malmshiem ausgesucht, der zusammen mit dem IVV Wanderverein sein Bestes geben wird, dass dieses Highlight zu einem vollen Erfolg in jeder Hinsicht wird. Wie Sie nun schon wissen, kann man am 11. August bei uns wandern und Rad fahren. Mitmachen sollen auch nicht nur die Renninger und Malmshiemer, sondern alle aus der Region, die Lust dazu haben. Jeder Teilnehmer, der an mindestens 3 Sportarten teilgenommen hat, bekommt dann eine Urkunde von Dinkelacker.

Wie Sie aus unserer Anzeige in den Stadtnachrichten schon sehen konnten, ist der 11. August eine Veranstaltung für die ganze Familie. Start und Ziel werden auf dem Sparnsberg sein. Dort werden Sie auch noch weitere Attraktionen vorfinden. Ein 18m langer original „American Show Truck“, Möglichkeiten für Kinder, die neusten Fahrräder und bei gutem Wetter auch noch einen Heißluftballon, mit dem vielleicht gerade Sie eine Ehrenrunde drehen können! Selbstverständlich ist auch bestens für Essen und Trinken gesorgt.

Anfang Juli hat die örtliche und Mitte Juli die regionale Pressekonferenz stattgefunden. Weitere Informationen finden sie auch auf unserer Homepage <http://www.tsv-malmsheim.de/rss> oder unter <http://www.regio-sommer-spess.de>.

Sie sehen, für die Anfangszeit schon eine ganze Menge, zusätzlich zu den laufenden Arbeiten.

Und damit noch nicht genug. Nächstes Jahr heißt es

### **100 Jahre TSV Malmsheim**

Langweile wird sicher nicht aufkommen! Vielleicht haben Sie Vorschläge für unser 100jähriges, dann freuen wir uns sehr über einen Hinweis oder über eine kurze Notiz von Ihnen.

Zum Schluss möchte ich es nicht versäumen, Ihnen allen eine wunderschöne Sommerzeit, mit viel Spaß, Sonne, Erholung und Urlaub zu wünschen.

Bis zum nächsten Mal!  
Herzlichst,  
ihre Elisabeth Dreßler  
1.Vorsitzende

***Optik Pöche  
Renningen***

## Schnogga - Treff

Gut bürgerliche Küche  
in gemütlicher Atmosphäre.



Wir verwöhnen Sie mit jugoslawischen und deutschen  
Spezialitäten.

Für Familienfeiern jeglicher Art stehen Ihnen ca. 50  
Plätze in der Gaststätte, ca. 50 Plätze  
im Nebenzimmer, sowie für größere Veranstaltungen  
ca. 300 Plätze in der Halle zur Verfügung.

Natürlich auch außerhalb unserer gewohnten  
Öffnungszeiten.

Außerdem können Sie sich auf 2 Kegelbahnen sportlich  
betätigen.



### Öffnungszeiten:

Dienstag - Samstag	17.00 - 24.00 Uhr
Sonn- und Feiertag	09.30 - 22.00 Uhr
Montag	Ruhetag

TSV Malsheim  
Schnogga-Treff  
Albstr. 14  
71272 Renningen  
Tel. 07159/2610



Auf Ihr Kommen freut sich Zorka Tomic und Team

## **Tanz in den Mai**

Wie jedes Jahr fand am 30.04.02 unser traditioneller Maitanz statt, der sehr gut besucht war. Der Vorverkauf verlief, trotz anfangs fehlender Eintrittskarten, sehr gut. Auch an der Abendkasse war viel los, so dass wir noch Tische aufstellen mußten.

Als es keine Möglichkeit mehr gab, Tische aufzustellen, bekamen später ankommende Gäste einen Stehplatz in der Bar. Somit waren es fast 200 tanzbegeisterte Gäste. Ein großer Erfolg war auch dieses Jahr wieder die Tombola, die aus Sachpreisen und Pflanzen bestand.

Unsere „altbewährten“ Conversations haben wieder einmal, wie auch in den vergangenen Jahren, für eine super Stimmung gesorgt. Die Maibowle, gespendet von Fam. Weber, vielen Dank dafür, hat allen Barbesuchern gut gemundet. Für die gute Bewirtung ein großes DANKE SCHÖN an Frau Tomic mit Team. Allen, die zum Gelingen des Maitanzes beigetragen haben VIELEN DANK. Auf einen gut besuchten „Tanz in den Mai“ im nächsten Jahr freuen wir uns jetzt schon.

Ch.Ziegler

***Blumen Marquardt  
Renningen***



## **„Großes Werk gedeiht nur durch Einheit“**

### **Die Fahnenweihe von 1925**

Im Januar 1925 entschloss sich die Mehrheit der Vereinsmitglieder, quasi als Symbol für den neu entstandenen Turn- und Sportverein, eine Fahne anzuschaffen. Man entschied sich nach Betrachtung verschiedener Muster für folgendes "Design": die Vorderseite war grün, mit einem Turner und Eichenlaub darauf. Die Rückseite weiß mit der alten Linde als Motiv und dem Spruch **„Großes Werk gedeiht nur durch Einigkeit“**.

Diese Fahne wurde bei der Fahnenfabrik Rommel und Ackermann in Stuttgart bestellt und kostete den damals stattlichen Preis von 700 Mark.

Das edle Stück sollte natürlich festlich eingeweiht werden, und daher beschloss der Verein, an Pfingsten 1925 eine große und festliche Fahnenweihe durchzuführen.

Man machte sich alsbald ans Werk, die Tage bis Pfingsten waren ausgefüllt mit Planung und Organisation der Fahnenweihe. Nach den Aufzeichnungen des Schriftführers Schuster war dieses Fest eines der größten, die der noch junge Verein bis dahin veranstaltet hatte und auch danach dauerte es lange, bis wieder einmal ein Fest in dieser Größenordnung stattfand.

Es wurden die verschiedensten Ausschüsse für das Fest, die Wettkämpfe, den Festumzug, usw. gegründet. Der Musikverein Merklingen wurde mit 12 Mann für zwei Tage engagiert, ein Festumzug mit Festreitern und Fuhrwerken für die Festdamen und Ehrenmitglieder organisiert, eine Tribüne erstellt, mit der Brauerei Sauer in Schafhausen ein Biervertrag geschlossen, die örtlichen Bäcker Schneider und Lauffer mit dem Backen von Brezeln beauftragt, Röllchenlose für eine Lotterie gekauft, eine Schießbude für ein Wettschießen aufgestellt. Und damit dieses Ereignis auch seinem Rang entsprechend für die Nachwelt festgehalten werden konnte, wurde eigens für die Fahnenweihe

der "Photograph Hertlein aus Stuttgart" beschäftigt, um "den Verein entsprechend zu photographieren".

Ganz ohne fremde Hilfe kam der Verein natürlich nicht zurecht. So wurden zum Beispiel "Gartenmöbel" für die Festbesucher vom Renninger Sportverein gegen einen Unkostenbeitrag von 30 Mark gemietet und die Pferde für die Festreiter und Fuhrwerke bekam man vom Ihinger Hof.

Als Fahnenträger wurden Hermann Zipperle und Adolf Mann, als "Fahnenbegleiter" Paul Ansel und Hermann Müller bestimmt. Die eigentliche Fahnenübergabe geschah durch "Fräulein Friederike Wolfangel" und das von den Festdamen gestiftete Fahnenband wurde von Marie Bubser überreicht. Der Schreiner Bubser bekam den Auftrag, den Fahnenkasten zu erstellen, das Holz dazu stammte von "Mitglied Proß".

An den beiden Pfingstfeiertagen gab es von früh bis spät ein umfangreiches und genau geplantes Programm:

Samstag 30.05.1925	abends	Empfang der auswärtigen Gäste
Sonntag, 31.05.1925	05:00 Uhr	Weckruf
	06:00 Uhr	Kampfrichtersitzung
	06:30 Uhr	"Antreten" der Wettkämpfer beim Rathaus
	06:45 Uhr	Abmarsch auf den Sportplatz
	07:00 Uhr	Beginn der Wettkämpfe
	12:00 Uhr	Mittagessen
	13:00 Uhr	Aufstellung des Festzuges
	13:30 Uhr	Abmarsch
	14:30 Uhr	Begrüßungschor des Liederkranzes Ansprache und Übergabe der Fahne
	15:00 Uhr	Fortsetzung der Wettkämpfe
	18:00 Uhr	Preisverteilung
20:00 Uhr	Gemütliches Beisammensein	
Montag, 01.06.1925	06:30 Uhr	"Antreten"
	06:45 Uhr	Abmarsch auf den Sportplatz
	07:00 Uhr	Beginn der Fußballpokalwettspiele
	12:00 Uhr	Mittagessen
	01:00 Uhr	Fortsetzung der Fußballpokalwettspiele
	18:00 Uhr	Preisverteilung
20:00 Uhr	Gemütliches Beisammensein	

Die stattfindenden Wettkämpfe waren sehr vielfältig: Läufe über 100m, 200m, 800m und 3.000m, Schleuderball, Kugelstoßen, Weitsprung, ein Vierkampf bestehend aus 100m-Lauf, Hochsprung, Kugelstoßen und Schleuderball, „Staffettenläufe“ über 4 x 100m und 4 x 1.500m, ein Mannschaftsgerätemehrkampf (5 Mann pro Mannschaft) bestehend aus je einer Kür am Reck, Barren, Pferd und einer „selbst gewählten Freiübung“ und natürlich den ganzen Montag über „Fußballpokalwettspiele“.

Ob die Fahnenweihe ein Erfolg wurde, ist leider nicht überliefert; finanziell jedoch auf jeden Fall, denn laut Kassenbuch blieb dem Verein nach Abzug der Unkosten ein Gewinn von ungefähr 1.500 Mark. Die 1925 geweihte Fahne existiert heute nicht mehr, sie wurde beim Brand des Vereinsheimes ein Raub der Flammen.

Michael Vogl / Reinhold Alter



Fahne, Festdamen und Ehrenmitglieder 1925. Aufgenommen von "Photograph Hertlein aus Stuttgart"

Diese Urkunde wurde dem Ehrenmitglied Theodor Dörner anlässlich der Fahnenweihe 1925 überreicht.

Eine derartige Urkunde wurde damals jedem Ehrenmitglied feierlich übergeben. Der Verein hat sogar speziell für diesen Anlass weitere Ehrenmitglieder ernannt.



## *Sport Krauss Renningen*

## Förderverein zur Renovierung der TSV-Halle

Liebe Mitglieder und Förderer,

in der letztem Ausgabe von TSV Aktuell haben wir Ihnen berichtet, daß wir als Nächstes die Erneuerung des Fußbodens der TSV Halle planen. Heute können wir Ihnen sagen, dass der neue Fußboden bereits verlegt ist und die TSV Halle nach 3wöchiger Schließung jetzt wieder mit einem **neuen Bodenbelag** glänzt!

Wir haben nach Einholung verschiedener Angebote von Fachfirmen, Besichtigungen vor Ort und im Sportpark Renningen eine Fachfirma mit großer Erfahrung und guten Referenzen mit der Ausführung beauftragt. Die notwendigen Vorarbeiten (Entfernung der Sockelleisten, Ablösen und Entsorgung des alten Belages, etc.) wurde in Eigenleistung in bewährter Weise von den Senioren erledigt.

Eine wichtige Voraussetzung für die Arbeiten war die Tatsache, dass die Holz-Unterkonstruktion des Schwingbodens auch nach 35jähriger extremer Belastung noch in einem einwandfreiem Zustand ist und keine Reparaturen daran notwendig waren.

Nun wollen wir im Endspurt auf unser 100jähriges Vereinsjubiläum ein neues Ziel angehen: **die Erneuerung der Bestuhlung.**

Wir haben bereits anlässlich der Leistungsschau des GHV Renningen eine **Bausteinaktion zur Anschaffung einer neuen Bestuhlung** gestartet.

Deshalb bitten wir um Spenden und Unterstützung. Die Gemeinnützigkeit des Vereins ist durch das Finanzamt anerkannt, wodurch eine steuerliche Absetzung Ihrer Spende gewährleistet ist.

Für Ihre Mithilfe bedankt sich der Förderverein ganz herzlich.

Bankverbindung:        Vereinigte Volksbanken AG  
                                  Konto: 430 91 90000  
                                  BLZ: 503 90000

weitere Infos: Gerhard Maier, Vorstand, Tel.: (07159) 2022



# „Regio Sommer Spaß“ beim TSV

## Wanderstrecke:



## Streckenbeschreibung

### Kleine Strecke 7 km:

Die Albst. wieder hinunter – am Friedhof vorbei zur Unterführung unter der Eisenbahn – über den neuen Kreisverkehr auf dem Fuß- und Radweg nach Renningen- an der Kläranlage vorbei zum Vereinsdorf und zum Vereinsheim des IVV-Wandervereins - dort ist die erste Kontrollstelle und die Möglichkeit zur ersten Rast.

Der Rückweg führt über die Hirschstraße am Rathaus Malmshaus vorbei über das Westerfeld zurück zum Ausgangspunkt.

### Große Strecke 15 km

Der gleiche Weg wie die kleine Strecke bis zur ersten Kontrollstelle im Vereinsheim- weiter durch Renningen – am Altenheim vorbei über die Kronenstraße zur Mühle- hier kreuzen wir die Radstrecke - der Wanderweg führt uns über die erste Brücke über die B295 zum Renninger See - dort ist die 2. Kontrollstelle und Vesperstation.

Der Rückweg führt uns über die zweite Brücke über die B295 nach Renningen zurück- durch das Wohngebiet „Burg“ – am Bürgerhaus vorbei wieder zurück zum Vereinsheim – Der weitere Rückweg ist derselbe wie bei der kleinen Strecke.

## Radstrecke:



## Streckenbeschreibung:

An den Sport- und Tennisplätzen vorbei - Schwarzwaldstraße - Westerfeld - über den Rankbach, dann rechts. Merklinger Straße überqueren, kurz rechts, dann links das Schnizental hinauf in den Wald, erste Wegkreuzung geradeaus, nächste links nach Merklingen. Auf der Straße bis zur Würmbrücke, hier links ab (Abstecher in den Ort empfohlen!).

Radweg nach Weil der Stadt, am Ried vorbei (**linkes** Würmufer!). Nach Passieren des Rieds, am Beginn des Industriegebietes links (für die kurze Strecke ist hier der Abzweig), dann durch die Bahnunterführung auf die Jahnstraße nach Weil der Stadt hinein.

Königstor - Badtor - Hermann Schnauer Straße (Abstecher auf Stuttgarter Str. bis Marktplatz empfohlen!). Am Gemeindehaus links, Würmsteg, rechts auf Sägestraße und ausgeschilderten Radweg Schafhausen - Döffingen.

Am Radwegende in Döffingen erst die Straße überqueren, dann kurz links bergauf und sofort nach rechts in Weg einbiegen. Bei Einmündung in Straße "zum Ulrichstein" links das Tälchen am Ulrichsdenkmal vorbei.

Weiter am Waldrand bergauf, einmal scharf links, dann aber den rechten Weg einschlagen, Straße überqueren und bei Bauernhof (Fuhrmannshöfe) Querweg



nach rechts und bald darauf nach links (Radweg Ihinger Hof) folgen. Im Ihinger Hof nach rechts leicht bergab, nächster Querweg links über Straße in den Wald, nach 300m rechts bergab. Bahnunterführung, Magstadter Straße überqueren, nach links weiter (auf rechtsseitigem Radweg), Unterfahung B295 bis Ortsrand Renningen. An Zufahrt Friedhof rechts und der Radwegbeschilderung nach Silberberg folgen.

Leonberger Straße überqueren, geradeaus Feldweg Richtung Naturtheater, Schinderklinge hinunter bis Silberberg.

Bahnlinie im Fußgängertunnel unterqueren, sofort links haltend neben der Bahnlinie in den Wald und nach Schranke an Wegkreuzung links leicht bergab in Wasserbachtal. Diesem folgen bis Rutesheimer Str., diese überqueren und auf Radweg links weiter zum Segelflugplatz. An dessen Westende Nordrandstraße überqueren, Lilienstraße abwärts bis Bahndamm, auf dem Radweg in Bachstraße und durch Schöckengasse, Pfarrgartenweg zurück zum Sparnsberg.

## ***Also nicht vergessen:***



***„Regio Sommer Spass“  
am 11. August 2002  
beim TSV Malmsheim***

# *Flaschnerei Moroff* *Renningen*

## **Berichte der Abteilungen**

<p><a href="http://www.RADieschen-Zweiradtechnik.de">www.RADieschen-Zweiradtechnik.de</a></p>  	 <p><b>RADieschen</b> Zweiradtechnik</p>	 
	<p>Trekkingräder Service Anhänger Stadträder Maßanfertigungen Tourenräder</p>	
<p>Öffnungszeiten di, do, fr 16 – 20h samstag 9.30 – 15h mo und mi geschlossen</p>	<p>Lange Straße 24/1 71272 Renningen Tel 07159 902948 Fax 07159 902947</p>	

Die Saison 2001/2002 ist für die Basketballer seit einigen Tagen zu Ende, die letztendlich doch noch einige erfreuliche Überraschungen mit sich brachte. So konnte sich die 1. Damenmannschaft für die Aufstiegsrunde qualifizieren und die 1. Herrenmannschaft in letzter Minute noch den Verbleib in der Landesliga sicherstellen.

Die beiden zweiten Mannschaften waren besonders erfolgreich und sind in die nächst höhere Spielklasse aufgestiegen. So werden die Damen 2 in der nächsten Saison in der Landesliga und die Herren 2 in der Kreisliga A auf Korbjagd gehen.



***Volksbank  
Renningen***

## Die 2. Herrenmannschaft:



Es spielten (von links nach rechts): Sven Scheufler, Frank Hermann, Carl-Philip Jansen, Henrik Bohn (Trainer), Michael Frey, Daniel Hermann, Christoph Lilienfein, Uli Schönbucher, Philipp Grutschakowski, Niko Kougioumtzidis, Tomislav Susak. Beim Fototermin nicht anwesend: Marc Andre Maier, Ferhat Talayhan, Stefan Weisser, Dimi Grigoriadis, Martin Grözinger und Boschi Tunjic

## Die 2. Damenmannschaft:



Es spielten (von links nach rechts): Vicky Grigoriadou, Annett Hermann, Ursula Schraivogel, Claudia Frank, Stefan Weißer (Trainer), Claudia Moll, Claudia Wurster, Martina Schwarz, Marion Dzubba. Nicht anwesend: Sabine Keck, Simone Reichert, Claudia Stüble, Friederike Reinhardt.

Ein besondere Dank an dieser Stelle an die Firma **Hartmann Präzisionswerkzeuge** ohne deren Unterstützung solche Erfolge nicht möglich wären.

***Härter GmbH***  
***Hoch- und Tiefbau***  
***Renningen***

### **Rückblick Feldrunde 2002**

Im Jugendbereich gingen für die Faustballabteilung vier Jugendmannschaften an den Start. Nach einigen Problemen in diesem Bereich, vor allem der B-Jgd. männlich, gibt es hier im Hinblick auf die Hallenrunde reichlich Diskussionsbedarf. Momentan ist nicht gesichert, ob eine Jugendmannschaft gemeldet wird, auch wenn genügend Spieler vorhanden sind. Um offene Fragen zu klären, möchten wir auch in diesem Jahr wieder einen Elternabend durchführen, denn die Jugendarbeit liegt unserer Abteilung natürlich sehr am Herzen. Ansonsten war diese Feldrunde für unsere Jugendlichen wieder eine tolle Sache, insbesondere für unsere B-Jgd. Mädels, die wiederum die Teilnahme an der Württembergischen Meisterschaften erreichten.

Im Bereich der Aktiven mussten wir leider die 2. Mannschaft zurückziehen, aufgrund Spielermangels konnte diese nicht an den Spieltagen teilnehmen. Bis zur Hallenrunde sollte dieses Problem ebenfalls gelöst sein.

Die erste Mannschaft hat in der Verbandsliga bereits fünf von sechs Spieltagen absolviert (Stand 24.06.02), und steht mit 12:12 Punkten im Mittelfeld der Tabelle, hier wird sich auch nicht mehr viel ändern. Nach dem Aufstieg im letzten Jahr sicherlich eine akzeptable Leistung. Zum Saisonabschluß wird die „Erste“ noch das ein oder andere Turnier spielen, auch eine Teilnahme am Guinness Rekord der Faustballspieler des TV Stammheim ist geplant.

### **Ausblick auf die Hallenrunde 2002/03**

Wie viele Jugendmannschaften der TSV für die Hallenrunde melden wird, ist noch zu klären (s.o), in jedem Fall aber bleibt das Ziel bestehen, die Jugendarbeit auszubauen und noch mehr Jugendliche für den Faustballsport zu begeistern. Unterstützung in

allen Bereichen ist uns natürlich sehr willkommen, sei es als Betreuer, Fan oder Fahrer.

Die erste Mannschaft wird mit dem gleichen Kader wie in der Feldrunde an den Start gehen, vielleicht gelingt uns ja dieses Jahr der Aufstieg in die Verbandsliga, nachdem wir bereits in der letzten Hallensaison die Teilnahme an den Aufstiegsspielen schafften, hier allerdings gegen die TG Biberach scheiterten.

Ob eine zweite Mannschaft gemeldet wird, ist nach wie vor unklar, vielleicht gelingt es uns, einige Jugenspieler zu motivieren, hier miteinzusteigen.

Kader erste Mannschaft: Martin Reibe, Mathias Graner, Rainer Bubser, Michael Juraschka, Sebastian Reichert, Peter Stecher, Alexander Butsch, Spielertrainer: Steffen Nast

In allen Altersklassen sind wir über neue Mitspieler stets erfreut, bei Fragen wenden sie sich bitte an den Abteilungsleiter Steffen Nast, Tel.: 18829.

Weitere Informationen über den Faustballsport, alle Ansprechpartner und Telefonnummern sowie auch aktuelle Berichte finden Sie auf unserer Homepage <http://www.go.to/faustball!!!>

### **Faustball Jedermannturnier 2002**

Wie schon im vergangenen Jahr möchten wir auch dieses Mal die Feldrunde endgültig mit einem Jedermannturnier abschließen, und zwar am ersten Wochenende nach den Sommerferien, dem **14./15. September 2002**. Hierzu möchten wir alle Sportler, vor allem alle übrigen Abteilungen des TSV, einladen, hier teilzunehmen. Es ist ein aktiver Faustballer pro Mannschaft erlaubt, und im Vorfeld werden wir wieder zwei Probetraining anbieten, um die vielleicht doch etwas ungewohnte Sportart Faustball auszutesten. Nähere Infos sowie Anmeldeformulare werden noch vor den



Sommerferien auf unserer Homepage sowie bei unserem Abteilungsleiter verfügbar sein.

### **Trainingszeiten Hallenrunde 2002**

Freitags 19.00 – 20.15 Uhr: E-Jgd., D-Jgd., B-Jgd. weiblich,  
Stadionsporthalle in Renningen

Freitags 20.15 – 22.00 Uhr: Erste u. zweite Mannschaft,  
B-Jgd. männlich  
Stadionsporthalle Renningen

### **Heimspieltage Hallenrunde 2002/03**

Sind noch nicht bekannt, werden aber in den Stadtnachrichten sowie auf unserer Homepage veröffentlicht!



**Meister der Kreisliga B / 4**

Nach nur einem Jahr ist Malsheim die Rückkehr in die Kreisliga A gelungen. In 22 Spielen gingen die Kicker vom Sparsberg 17 mal als Sieger vom Platz. Bei zwei Remis, musste man nur drei Niederlagen hinnehmen. Eine gute Bilanz, nach der verkorksten Saison 2000/2001. Mit Trainer Bruno Almert kam nicht nur der Erfolg zurück, auch machte den Spielern der Fußball wieder Freude. Eine sehr gute Trainingsbeteiligung (teilweise zwischen 20 und 25 Spieler), sowie offensiver, frischer Fußball waren deutliche Anzeichen hierfür. Die Überlegenheit in der Klasse belegte die Mannschaft mit zwei Siegen gegen den Zweitplatzierten Enosis Leonberg. Probleme hatte man dagegen eher mit spielschwächeren Mannschaften. So musste man gegen den Absteiger Warmbronn sogar eine Niederlage hinnehmen. Als treffsicherster Torschütze auf Malsheimer Seite tat sich Timo Ludwig hervor. Positiv hervorzuheben ist auch, dass sich gerade junge Spieler wie Alf Dreßler oder Stefan Immisch in der ersten Mannschaft etablierten. Verletzungspech hatten Thomas Neef (Schlüssel-Beinbruch) und Heiko Reichert (Kreuzbandriss).

Die erfolgreiche Arbeit mit Bruno Almert wird in der neuen Runde fortgesetzt. Welche Rolle Malsheim dann in der Kreisliga A spielen kann, hängt sicher auch von einem guten Start ab. Mit zwei, drei Neuzugängen erhofft man die Elf zu verstärken. Wichtig ist den TSV Fußball Verantwortlichen aber immer, dass neue Spieler charakterlich dazu passen. Identifikation mit dem Hauptverein ist hierbei nur ein Stichwort. Unsere zweite Mannschaft muss den Gang in die Kreisliga C gehen. Kein Beinbruch – eher eine Chance für die Spieler im zweiten Glied, dass auch hier wieder einmal Erfolge verbucht werden können. Unseren treuen Zuschauern, den Gönnern und Fans möchten wir für die tolle Unterstützung in der abgelaufenen Saison danken.

Besonders der Landmetzgerei **Roland Stückel** für die großzügige Spende zu unserem Abschlussfest im Anschluss an das letzte Heimspiel. Auch die **Wirtin des Sportheim** spendierte den Fußballern ein Meisterschaftsessen. Für jeweils einen neuen Spielball bedanken wir uns bei der **Familie Graner** und bei **Ewald Schneider**. Herzlich einladen möchten wir alle Fußball Fans zu den Heimspielen in der Kreisliga A.

***Roland Stückel***  
***Wurstwaren***  
***Malmsheim***

## **Die Meistermannschaft der Kreisliga B / 4, Saison 2001/2002**



**Hintere Reihe v.links:** Dirk Großmann, Stefan Schlegel, Abteilungsleiter Heinz Weber, Spielertrainer Bruno Almert, Heiko Reichert, Tefic Hoxha, Tobias Maier, Alf Dreßler, Christian Steidle, Georg Schneider, Betreuer Andreas Kulik, Spielleiter Bernd Schüle

**Vordere Reihe v. links:** Stefan Immisch, Erwin Künzel, Oliver Graner, Bashkim Maliqi, Alexander Galli, Timo Ludwig, Björn Haucke, Stefan Pfäffle

**Es fehlen:** Oliver Lucas, Roland Mohr, Thomas Neef

***Herzlichen Glückwunsch zum Aufstieg  
und viel Erfolg in der Kreisliga A!***

***Fensterbau  
Schneider  
Malmsheim***



Karate wird heute unter drei Gesichtspunkten betrieben: als Sport und als Weg zur körperlichen und geistigen Meisterung des Ich's.

Karate ist nichts Starres, sondern eine ungemein dynamische Kunst. Geschmeidige Ganzkörperbewegungen mit schnellkraftmäßigem Einsatz aller Gliedmaßen in Abwehr und Gegenangriff.

Seit mittlerweile 12 Jahren ist es unser Ziel eine der bekanntesten asiatischen Selbstverteidigungs – und Kampfsportarten der Welt zu übermitteln. In unserem Programm ist für Jedermann bzw. Frau, egal welchen Alters etwas dabei.

Auch für unsere Kinder und Jugendlichen können wir wieder einen Kurs zu folgenden Terminen anbieten.

Für **Frauen und Männer** zwischen 20 und 50 Jahren die an Selbstverteidigung, Entspannungsübungen sowie Fit durch Fun interessiert sind bieten wir nachfolgendes an.

Sie wollten schon immer einmal ein Schnuppertraining mitmachen, aber die Möglichkeit war nie gegeben. Jetzt ist sie da!

Sie haben nun die Chance ganz unverbindlich vor dem Kursbeginn 3 x zum Schnuppertraining zu kommen. Danach geht es direkt zum Kurs über.

Beginn jeden Donnerstag in der Schulsporthalle (Bühlstraße) in Malmsheim.



**Kinder und Jugendliche:** Für alle Interessierten ab 8 Jahren beginnt der Kurs um 17:30 Uhr.

**Erwachsene:** Beginn des Kurses um 18:30 Uhr.



## **Taiji Wuxingxi**

(Taiji der 5 Tiere des Shaolin)

*Die Weisen heilen das,  
was noch nicht krank ist.*

(Aus dem Huangdi Neijing, ca. 300 v. Chr.)

Taiji ist eine Kampfkunst der weichen oder auch inneren Richtungen, welche unabhängig von Geschlecht oder Alter gelernt und ausgeübt werden kann. Es besitzt besonders im präventiven Bereich eine ausgeprägte gesundheitliche Wirkung. Es beugt Haltungsschäden vor, Stress, Unruhe, Steifheit des Körpers und Verspannungen werden sanft ausgeglichen.

### **Kursbeginn:**

Jeden Freitag von 18:30 Uhr bis 19:45 Uhr in der Schulporthalle in Malmshheim (Bühlstraße)

Kommt einfach vorbei und macht mit! Noch Fragen?? Dann ruft doch einfach an!

Infotelefon:

Jürgen Kluck, Abteilungsleiter 07159 / 902056

Daniel Fröhlich, Meister 07159 / 800274 oder

0172 / 7307545

oder schaut doch mal unter: <http://www.Karate-budokan.de>

## Trainingslager in Strittberg am Schluchsee



**1.Tag:** 25 Mitglieder der Abteilung Karate trafen sich, um in Richtung Schwarzwald nach Strittberg ins diesjährige Trainingslager aufzubrechen. In Strittberg angekommen erwarteten uns einige Mitglieder, die schon am Mittag vorausgefahren waren, mit leckeren Maultaschen und Kartoffelsalat. Nach der ausgiebigen Mahlzeit wurden erst mal die Zimmer eingeteilt. Am Abend wurde noch zusammen geredet und Karten gespielt.

**2.Tag:** Um 8:00 Uhr wurden unsere Jugendlichen geweckt, auf die das fertige Frühstück wartete. Nach dem Frühstück wurde ausgiebig trainiert. Im Training wurden 2 Gruppen eingeteilt, die nach Rang unterteilt wurden. Der Trainingsschwerpunkt lag bei den Katas. Nach 2 Stunden Training wurde zu Mittag gegessen. Nach einer 2-stündigen Pause, die jeder auf seine eigene Weise nutzte, ging es schon wieder ins Training, bei dem wir mit den Katas fortfuhren.

**3.Tag:** An diesem Tag wurde nur nachmittags trainiert. Den Vormittag nutzten unsere Jugendlichen zum Minigolfen und Eis essen, während andere vergeblich nach einem Freibad suchten. Am Abend nach dem Training wollten 5 unserer Jugendlichen





sich wieder mal ein Eis gönnen. Da die Anwohner des Dorfes anscheinend etwas gegen Besucher (gegen Schwaben, die Spätzlesfresser) hatten, wollten sie kein Eis verkaufen. Dieses rückten sie erst nach "Drohungen" raus.

**4.Tag:** Am Morgen mussten unsere faulen Jugendlichen unter strenger Aufsicht das Frühstück herrichten. Nach dem Frühstück gings dann wieder ins Training, bei dem wir wie jedes mal zuvor uns mit einer spassigen Runde Völkerball aufwärmten. Im Training bildeten wieder die Katas den Schwerpunkt. Nach dem Training gings dann wieder in Richtung Jugendherberge, wo uns schon eine Gemüsesuppe erwartete. Beim 2. Training war die Fallschule, Selbstverteidigung und Beintechniken auf unsere Schlagpolster Schwerpunkt.

**5.Tag:** Tag der Abfahrt. Nach dem Frühstück musste gepackt und aufgeräumt werden, da der Hausmeister zur Zimmerkontrolle bald aufzutauchen drohte. Endlich waren alle fertig. Als alle vor dem Haus standen und warteten, bis der Hausmeister die Zimmer kontrolliert hatte, gab es plötzlich Gelächter. Denn Meister Fröhlich rief Zimmer Nr. 22 zusammen (Besetzung: Die Chaoten Fabian Öhlschläger, Tobias Jung, Patrick Behrens, Mark und Patrick Hafner). Der Hausmeister deutete darauf hin, dass das Zimmer nicht ganz in Ordnung war. Als dieses Problem beseitigt war, brachen wir dann endlich in Richtung Heimat auf.

special thanks to: Meister Daniel Fröhlich, Andreas Behrens, Roland Beck und Birgit Mitschele für besondere Leistungen.

Es war wie immer ein wunderschönes Erlebnis, wir freuen uns schon auf das nächste Mal.

*Fenster  
Rehau  
Malsheim*

### **Waldlauf in Gebersheim am 27. April 2002**

Einige unserer „großen“ Mädels haben sich mit ihren Müttern am 27. April 2002 nach Gebersheim. Aufgemacht, um an einem sportlichen Wettkampf teilzunehmen. Der Waldlauf ist immer ein aufregendes Erlebnis, weil man nicht nur eine „gute Puste“ braucht, sondern sich auch noch gegen viele Mitläuferinnen durchsetzen muss, um an die Spitze zu kommen. Auch ein unebener, mit Wurzeln durchsetzter Waldboden ist gegenüber einem Hallenboden gewöhnungsbedürftig!!

Aber unsere TSV-Mädels haben das super hingekriegt:

Jahrgang 1994 – 800 m	11. Platz Eva Ruof
	17. Platz Melissa Gutekunst
	18. Platz Anna Mayer

Jahrgang 1992 – 800 m	10. Platz Theresa Bachhofer
	14. Platz Jadranka Rastedter
	29. Platz Cora Hädrich
	30. Platz Melanie Glaser

### **Herzlichen Glückwunsch!!!**

Ganz lieben Dank auch den Müttern und Vätern, die die Betreuung übernommen haben!!

### **Trainingszeiten:**

#### **Eltern-Kind-Turnen:**

Gruppe 1: dienstags von 10.15 Uhr bis 11.00 Uhr, TSV-Halle

Gruppe 2: dienstags von 11.00 Uhr bis 11.45 Uhr, TSV-Halle

*Übungsleiterin: Evi Spieß, Tel. (07159) 5654*

### **Kinder- und Jugendturnen:**

(bis auf weiteres sind die zwei Dienstagsgruppen zu einer Gruppe zusammengefasst)

Gruppe 1 (ab 3 Jahren): dienstags von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr, TSV-Halle

Gruppe 2 (ab 1. Klasse): montags von 17.45 Uhr bis 19.15 Uhr, Schulturnhalle

*Übungsleiterin: Claudia Feyl, Tel. (07159) 7949*

### **Vorankündigung „Börse rund ums Kind“ – 21. September 2002**

Bitte merken Sie sich heute schon den nächsten Termin für die „Börse rund ums Kind“ vor:

Am Samstag, dem **21. September 2002** wird die TSV-Halle von hoffentlich vielen Käufern und Verkäufern von Kinderkleidung, Spielwaren, Kinderwägen etc. etc. frequentiert werden.

Auch diese Börse wird wieder im Selbstverkauf durchgeführt werden – also sichern Sie sich rechtzeitig einen Tisch – die Termine werden wir in der örtlichen Presse bekanntgeben.

***Kühnle KFZ  
Meisterbetrieb GmbH  
Renningen***

## **Senioren-gymnastikgruppe (Eugen Wieland)**

Die Senioren – Gymnastikgruppe wurde von unserem unvergessenen Eugen Unselt am 07.03.1979 in der TSV Gaststätte gegründet. Anwesend waren damals 14 Interessierte, die beschlossen, auch im fortgeschrittenen Alter weiterhin etwas für ihr körperliches Wohlbefinden, für ihre Gesundheit, zu tun. Und zwar zu einer Zeit, als „Senioren – Gymnastik“ noch nicht so populär war wie heute, so dass wir mit ruhigem Gewissen behaupten können, mit zu den ersten Gründungen in dieser Sportart im weiten Umkreis zu gehören.

Heute besteht die Senioren – Gymnastikgruppe aus 31 aktiven Mitgliedern und war 25 Frauen und 6 Männern zwischen 65 und 85 Jahren.

### **Warum eigentlich Senioren – Gymnastik?**

Bewegung ist Leben, daran besteht wohl kein Zweifel! – Und eine gesunde und aktive Lebensweise trägt gerade in den älteren Jahren wesentlich zu unserem Wohlbefinden bei. Für Diejenigen, die schon in ihrer Jugend Sport getrieben haben ist es sicher kein Problem, sich auch im Alter sportlich regelmäßig zu betätigen. Anders sieht es dagegen aus, wenn man im Alter erst (oder wieder) anfängt, etwas für seinen Körper und damit für seine Gesundheit zu tun. Zunehmende Trägheit, Hemmungen oder eine gewisse Scheu, sich mit Anderen messen zu müssen, stehen der eigenen Aktivität im Wege. Sehr zu Unrecht, denn es ist nie zu spät, etwas für sein Wohlbefinden und seine Gesundheit zu tun! Gerade im Alter weiß man den Wert der Gesundheit zu schätzen! Man kann natürlich nicht verhindern, dass man alt wird! – Aber man kann etwas dafür tun, wie man alt wird!

**Wer rastet, der rostet! – Körperlich und geistig! Und das besonders im Alter!**

Seit der Gründung betreut uns unsere Gymnastik – Leiterin Lidy Schneider, die sich durch Absolvierung zahlreicher Kurse und Lehrgänge für Senioren – Gymnastik ein fundiertes Wissen und Können erworben hat. Durch ihre immer interessanten, abwechslungsreichen und altersgerechten Gymnastikstunden werden diese immer wieder für uns zu einem Quell der Freude und des Wohlbefindens!

Unsere wöchentliche Senioren – Gymnastik findet jeden Freitag von 14.30 bis 15.30 Uhr in der Schulturnhalle Malmsheim statt.

***Getränke Klauss  
Renningen***

***Micromat  
Malsheim***

**Saisonrückblick 2001 / 2002****Herren I**

Die Mannschaft stand nach der Vorrunde auf einem Mittelfeldplatz, doch in der Rückrunde kam man einfach nicht in die Gänge und mit 0:8 Punkten wurde man nach hinten durchgereicht. Erst mit Siegen in den letzten drei Spielen gelang es wieder in der Tabelle nach vorne zu kommen. Wie die nachfolgende Tabelle zeigt, war hier jeder Sieg wichtig.

Im Bezirkspokal musste man sich im Viertelfinale der Mannschaft aus Aidlingen geschlagen geben. Für die erste Herrenmannschaft an der Platte waren Dieter Pansa, Marco Braun, Ottmar Haidl, Mirko Jaißle, Imanuel Merk und Daniel Fois.

**Abschlusstabelle Kreisklasse A- Nord**

	<b>Punkte</b>			<b>Punkte</b>
1. Deufringen	36:00	6.	Malmsheim I	15:21
2. Merklingen II	31:05	7.	Renningen II	15:21
3. Rutesheim II	23:13	8.	Höfingen III	12:24
4. Leonberg	21:15	9.	Warmbronn II	12:24
5. Gebersheim	15:21	10.	Grafenau III	00:36

**Herren II**

Auch die zweite Herrenmannschaft überwinterte auf einem Mittelfeldplatz, hatte aber dann keine so großen Schwierigkeiten mehr, da man vorzeitig für genügend Abstand zu den hinteren Plätzen gesorgt hatte. Den Bezirkspokal konnte man fast verteidigen, es war nur die Kuppinger Mannschaft besser, der man im Finale unterlegen war .

In der zweiten Herrenmannschaft spielten: Uwe Walter, Richard Haas, Andreas Reber, Peter Welzel, Hans Neuwirth und Wolfram Baitinger.



## Abschlusstabelle Kreisklasse B – Nord

	<b>Punkte</b>		<b>Punkte</b>
1. Sindelfingen IV	31:05	6. Böblingen V	15:21
2. Weil der Stadt II	23:13	7. Rutesheim III	15:21
3. Münklingen III	22:14	8. Magstadt II	14:22
4. Maichingen	17:19	9. Warmbronn III	14:22
5. Malsheim II	16:20	10. Renningen III	13:23

Im **Jugendbereich** nahmen wir mit zwei Schülermannschaften an der Spielrunde teil. Schüler I mit Pascal Hirmer, Patrick Issler, Steffen Schroeder und Joschka Weik gingen in der in der Kreisliga auf die Jagd nach Punkten und erreichten einen dritten Platz. Schüler II mit Philipp Binder, Julian Reinhardt, Maximilian Krauß, Valentin Krämer sowie den Ersatzspielern Sebastian Brade und Giuseppe Carnevale spielten in der Kreisklasse und standen zum Schluß auf Platz fünf des Endklassesments .

Hier noch die Abschlusstabellen der Schüler:

### Schülerkreisliga

	<b>Punkte</b>		<b>Punkte</b>
1. Weil im Schönbuch	17:01	6. Schönaich	09:09
2. Rohrau	15:03	7. Gärtringen III	07:11
3. Malsheim I	12:06	8. Herrenberg	06:12
4. Kuppingen II	09:09	9. Eltingen	04:14
5. Weil der Stadt II	09:09	10. Leonberg	02:16

### Schülerkreisklasse

	<b>Punkte</b>		<b>Punkte</b>
1. Renningen II	12:00	5. Malsheim II	05:07
2. Leonberg II	08:04	6. Münklingen	02:10
3. Höfingen	08:04	7. Weissach	01:11
4. Warmbronn	06:06		

**Trainingszeiten:**

**Mittwochs in der Schulturnhalle**

17.30 – 18:30 Anfänger

18:30 – 20:00 Schüler , Jugend

*Ansprechpartner Elfi Hirmer Tel . 7487*

20:00 – 21:45 Erwachsene

*Ansprechpartner Markus Jaißle*

***New Kork  
Malsheim***

# Die Organisationsstruktur beim TSV



## Organisationsstruktur TSV Malmshausheim Stand April 2002

<b>1. Vorsitzende: Elisabeth Dreßler (07159/3520)</b> Vertretung des Vereins nach innen und außen			
<b>Mitgliederverwaltung</b>		<b>Öffentlichkeitsarbeit</b>	
Pflege: B. Schwarz (07159/800946)	TSV/Altkl: M. Vogl, Layout (07159/65498) H. Jakob, Werbung (07159/65494)	„100 Jahre TSV“ Chronik: M. Vogl (07159/5489) R. Aber (07159/6298) Leiter Fest- G. Maier (07159/2022) komitee: Schrift- führer: M. Vogl (07159/65488) A. Dreßler (07159/902498)	
Ablage: G. Uhl (07159/7277)	Internet: M. Vogl (07159/65488)	Sonstiges: Einkauf: H. Jakob (07159/6404) Protokolle	
Ehrungen: K. Eisenhardt (07159/19823)	Stadtmach- richter: A. Dreßler (07159/902498)		
<b>2. Vorsitzender:                  Georg Schneider                  (07159/48934)</b>		<b>3. Vorsitzender:                  Peter Guhl                  (07159/3366)</b>	
<b>Finanzen</b>		<b>Veranstaltungen</b>	
1. Kassier: C. Köbler (070536/9288)	2. Kassier: D. Hermann (07159/6433)	Kegel- turnier: H. Jakob (07159/6404)	Fasnet: C. Feyl (07159/7948)
Zuschüsse: W. Hägele (07159/6158)	Etat: M. Nast (07159/2121)	Kinder- borse: C. Feyl (07159/7948)	Kinde- rturnier: C. Feyl (07159/7948)
Gästefoto: M. Nast (07159/2121)	Vermessung: M. Nast (07159/2121)	Matanz: C. Ziegler (071523/87515)	Putz- personal: Fr. Bäugli (07159/605240)
Versicher- ungen: W. Hägele (07159/6158)		Seniore- treff: L. Schauer (07159/620723)	Belegung: A. Hermann (07159/6433)
		Christbaum Verkauf: R. Haas (07159/60774)	Aufsicht:
<b>Hauptauschuss</b>		<b>4. Vorsitzender:                  Heinz Weber                  (07159/6229)</b>	
Passiv: M. Vogl (07159/5489)	Passiv: M. Nast (07159/2121)	Unterhaltung/Pflege der Anlage u. Sportbetrieb	
Aktiv: B. Schule (07159/5982)	Aktiv: R. Haas (07159/6274)	Kleins- parauer: R. Haas (07159/6274)	Geräte: S. Elbert
Aktiv: R. Haas (07159/80774)	Rasen maher: D. Grossmann (07159/19774)		
<b>Abteilungsleiter</b>		Kegel- turnier: Fr. Bäugli (07159/605240)	Belegung: A. Hermann (07159/6433)
Akido: E. Isatz (070234/6230)	Basketball: A. Herrmann (07159/6433)	Kegel- turnier: R. Haas (07159/6274)	Aufsicht:
Fußball: S. Nast (07159/18928)	Frauen- turnier: G. Rombach (07159/8897)	Rasen maher: D. Grossmann (07159/19774)	Aufsicht:
Fußball AH: G. Mahren (07159/19258)	Fußball aktiv: H. Vieber (07159/6229)	Kegel- turnier: R. Haas (07159/6274)	Aufsicht:
Fußball: G. Rombach (07159/8897)	Fußball: K. H. Kssoo (071709/19342)	Kegel- turnier: R. Haas (07159/6274)	Aufsicht:
Fußball AH: G. Mahren (07159/19258)	Jugend: J. Wiedemann (07159/7778)	Kegel- turnier: R. Haas (07159/6274)	Aufsicht:
Fußball: H. Vieber (07159/6229)	Jugend- turnier: C. Feyl (07159/7948)	Kegel- turnier: R. Haas (07159/6274)	Aufsicht:
Fußball: K. H. Kssoo (071709/19342)	Karate: J. Ruck (07159/62056)	Kegel- turnier: R. Haas (07159/6274)	Aufsicht:
Fußball: J. Wiedemann (07159/7778)	Seniore- turnier: E. Winkler (07159/8823)	Kegel- turnier: R. Haas (07159/6274)	Aufsicht:
Jugend- turnier: C. Feyl (07159/7948)	Tischtennis: M. Jäble (07159/5982)	Kegel- turnier: R. Haas (07159/6274)	Aufsicht:
Karate: J. Ruck (07159/62056)	Volleyball: G. Schmidt (07159/7106)	Kegel- turnier: R. Haas (07159/6274)	Aufsicht:
Seniore- turnier: E. Winkler (07159/8823)		Kegel- turnier: R. Haas (07159/6274)	Aufsicht:
Tischtennis: M. Jäble (07159/5982)		Kegel- turnier: R. Haas (07159/6274)	Aufsicht:
Volleyball: G. Schmidt (07159/7106)		Kegel- turnier: R. Haas (07159/6274)	Aufsicht:

## In eigener Sache

---

**Bürozeiten für Jeden:** Donnerstags immer in den geraden Wochen von 20.00 – 21.00 Uhr oder nach Vereinbarung

**So erreichen Sie uns:** Postanschrift:  
Albstr. 14 Postfach 2005  
71272 Renningen Malsheim  
Telefon: (07159) 64 76  
Fax: (07159) 93 34 06  
Per Email:  
**webmaster@tsv-malmsheim.de**  
Im Internet:  
**<http://www.tsv-malmsheim.de>**

**Stadtnachrichten:** Beiträge für die Stadtnachrichten bitte an die Emailadresse:  
**stadtnachrichten@tsv-malmsheim.de**  
schicken

**TSV Aktuell:** Beiträge für das TSV Aktuell bitte an die Emailadresse  
**tsvaktuell@tsv-malmsheim.de**  
schicken

**Fundsachen:** können zu den Bürozeiten abgeholt werden. **Nach 6 Monaten werden Fundsachen die nicht abgeholt wurden entsorgt!**

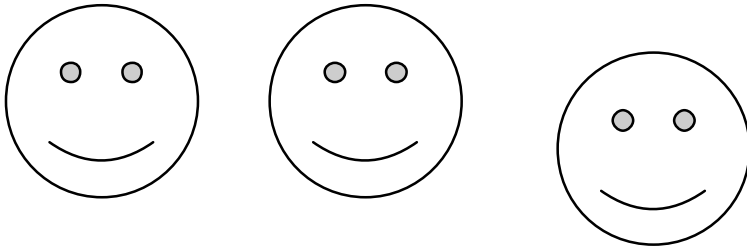
**Dankbar sind wir für:** Vorschläge, Ergänzungen, Hinweise aber auch für praktische Hilfe in allen Bereichen

## Werbung im TSV Aktuell

Wollen auch Sie bei uns eine Anzeige aufgeben?

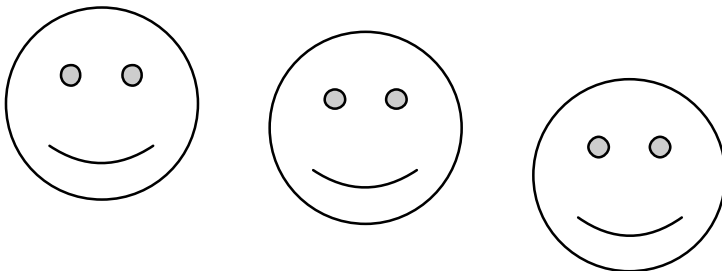
**Information und Auskunft:**

**Hildegard Jakob Tel.: 07159/6404**



**Bitte vormerken:**

Nächster Redaktionsschluß für TSV Aktuell Nr. 19 ist für Berichte und Werbeanzeigen **Freitag, 22. November 2002**



Liebe Mitglieder

**Die inserierenden Firmen unterstützen mit ihren Anzeigen unseren Verein.**

**Berücksichtigen Sie bitte bei Ihren Einkäufen und Aufträgen diese Firmen.**

## **Termine 2002**

---

- 11.08.2002 „Sommer Regio Spaß“, Rad- und Wandertag der Region
- 14.09.2002 Faustball Jedermannturnier
- 21.09.2002 Börse rund ums Kind (TSV-Halle)
- 17.11.2002 Seniorentreff (TSV-Halle)
- 22.11.2002 Redaktionsschluß für TSV Aktuell Nr. 19
- 23.11.2002 Weihnachtsmarkt der Basketball-Abteilung (TSV-Halle)
- 14.12.2002 Christbaumverkauf in der Bachstrasse

***Fahrschule Pross  
Renningen***

**Herzlichen Dank allen,  
die durch Ihre Beiträge und Berichte  
dieses Vereinsheft mitgestaltet haben -**

**Herzlichen Dank auch  
für die Unterstützung  
durch die Anzeigen und Spenden.  
TSV Malsheim**

***Floristenbedarf  
Strecker GmbH  
Malsheim***

**Impressum:**

**Herausgeber:**

TSV Malsheim e.V.  
Albstr. 14 Postfach 2005  
71272 Renningen Malsheim

**Redaktion und Gestaltung:**

**Werbung:**

Michael Vogl  
Hildegard Jakob

**Gesamtherstellung:**

Pfitzer Druck GmH Renningen

**Auflage:**

4000 Exemplare

***Hartmann GmbH***  
***Renningen***